

Bosch Rallye: OMV CNG Team peilt Top-10-Platz an

Beppo Harrach/ Andreas Schindlbacher vor zweitem Einsatz in der ÖM. Die Tests für internationalen Einsatz werden fortgesetzt. Starke Gegner bei der "Bosch Super plus Rallye".

Das OMV CNG (compressed natural gas) Team bestreitet bei der Bosch Super plus Rallye am 18. und 19. Mai im Raum Pongau (Steiermark) seinen zweiten Einsatz in der Österreichischen Rallyemeisterschaft 2007. Beppo Harrach und sein Co-Pilot Andreas Schindlbacher peilen dabei einen weiteren Top-10-Platz im Gesamtklassement an. Ein Ziel, das hinsichtlich des starken Starterfeldes nicht einfach zu erreichen sein wird. Das Hauptaugenmerk liegt jedoch auf der Weiterentwicklung des CNG Mitsubishi Lancer Evo IX in Bezug auf mögliche internationale Einsätze.

Dort weitermachen, wo wir aufgehört haben

Mit dem ÖM-Auftakt bei der Lavanttal-Rallye Ende März war Beppo Harrach grundsätzlich zufrieden. Bis zu seinem Reifenschaden war der OMV Pilot auf dem besten Weg zu Platz sechs in der Gesamtwertung. Im Endergebnis schaute ein neunter Platz heraus. Damit ist auch die Zielsetzung für die Bosch-Rallye definiert. Harrach: "Wir wollen zeigen, dass wir mit dem Gas-Mitsubishi mit der Spitze mithalten können. Da wir sonst nur in einer Klasse fahren, wo es nur einen weiteren Starter gibt, hat für uns die Gesamtwertung Priorität. Und natürlich wollen wir das CNG Projekt auch hinsichtlich möglicher internationaler Einsätze unter Rennbedingungen weiterentwickeln."

Dabei wird es dem 28-jährigen Brucker sicher nicht leicht gemacht, denn das Starterfeld des dritten ÖM-Laufes der Saison ist stark besetzt. "Es gibt gleich drei Gruppe A-Mitsubishi. Dazu kommen natürlich Baumschlager, Mörtl und Lokalmatador Stengg mit den Gruppe N-Benzinern. Nicht zu vergessen Rosenberger mit dem Kit-Car", zählt OMV Pilot Harrach auf und fügt hinzu: "Laut Papierform sollten sie vor mir sein. Doch falls sie einen Fehler machen bin ich zur Stelle. Mein Herz würde sich über eine Rallye bei Sonnenschein freuen, doch mein Verstand sagt, dass wir bei Regen bessere Chancen hätten."

161 Kilometer und 13 Sonderprüfungen

Die Bosch Super plus Rallye wird am 18. Mai (Freitag) um 16.30 Uhr in Pongau gestartet. Bis zum 19. Mai stehen insgesamt 13 Sonderprüfungen mit 161,34 Kilometern auf dem Programm. Der Zieleinlauf ist am Samstag um 17.20 Uhr ebenfalls in Pongau.

OMV CNG Team wird erstes CarbonNeutral® Rally Team Österreichs

Derzeit werden in Zusammenarbeit mit "The CarbonNeutral Company" alle CO₂-Emissionen für die Saison 2007, die das OMV CNG Rally Team betreffen, kalkuliert und bestmöglich reduziert. Die verbleibenden Emissionen werden durch Ausgleichsprojekte, die den entsprechenden Level an CO₂ einsparen, neutralisiert. Somit ist das OMV CNG Team das erste CarbonNeutral® Rally Team Österreichs.